

Wallfahrtskirche erhält Toiletten

Die Sanierung der Wallfahrtskirche Alt Krüssow geht weiter. Für rund 435000 Euro soll das Gotteshaus erneuert werden. Es erhält Toiletten und eine Teeküche. Zudem wird die Nordkapelle klimatisiert, um die Feuchtigkeit aus dem Mauerwerk zu vertreiben. Die Außenhülle des Turms wird erneuert, und eine Ausstellung soll entstehen.



Alt Krüssow. Sicher ist die Wallfahrtskirche Alt Krüssow nicht mit dem Kölner Dom zu vergleichen, aber eine Dauerbaustelle bleibt sie doch. Das wurde am Dienstag deutlich, als Uwe Dummer, Vorsitzender des Fördervereins Wallfahrtskirche Alt Krüssow, das neueste Vorhaben vorstellte.

ANZEIGE

Toilette, Teeküche, Temperierung

Die Kirche soll endlich die lang ersehnte Toilette und eine Teeküche erhalten. Ferner ist geplant, den Turm so herzurichten, dass die Gebäudehülle mit Dach und Fassade vollständig dicht sind. Die Treppe soll so weit hergerichtet werden, dass sie künftig als Aufstieg zur Empore genutzt werden kann. Die Nordkapelle soll mit einer Klimatisierung ausgestattet werden, die es ermöglicht die Raumtemperatur ganzjährig zwischen 12 und 14 Grad zu halten.

Gotteshaus wird sakral, touristisch und kulturell genutzt

„Die Nutzung der Kirche ruht auf drei Säulen“, sagte Uwe Dummer.

„An erster Stelle steht die sakrale Bedeutung also für Hochzeiten, Taufen und Gottesdienste.“ Ebenfalls wichtig ist der touristische Aspekt der Wallfahrtskirche. Das Gotteshaus liegt am Annenpfad und ist dort ein Höhepunkt. Schließlich wird die Kirche regelmäßig für kulturelle Veranstaltungen genutzt. „Gerade zu letzterem Zweck ist es unabdingbar, dass eine Toilette vorhanden ist“, sagte Uwe Dummer.

Arbeiten kosten 435000 Euro

Die Arbeiten kosten insgesamt 435000 Euro, wovon über die Leader-Förderung des Amtes für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung rund 273000 Euro bereitgestellt werden. „Die Differenz wird von der Kirche gezahlt“, erklärte der Fördervereinsvorsitzende. Die verschiedenen Gliederungen, von der Gemeinde über den Kirchenkreis bis hin zur Landeskirche beteiligen sich an diesem Vorhaben.

Gute Förderbedingungen, aber Firmen sind schwer zu finden

In der jüngeren Vergangenheit habe der Förderverein seinen Aktivitäten etwas zurückgefahren, um sich dieser großen Aufgabe widmen zu können. Den Fördermittelbescheid hat der Verein schon seit längerem vorliegen, wollte jedoch bisher noch nicht an die Öffentlichkeit, weil noch Detailfragen zu klären waren.

„Fördertechnisch war es zwar ein gutes, aber auch ein schwieriges Jahr“, sagte Planer Andreas Nisse vom Büro IBS aus Hoppegarten. „Die Fördermittel flossen reichlich, aber es gab kaum noch Firmen, die bereit und in der Lage waren, Aufträge zu bezahlbaren Preisen zu übernehmen.“ Daher habe man sich entschlossen, die Ausschreibung in den Herbst zu verlegen. Demnächst sollen die Arbeiten ausgeschrieben und vergeben werden.

Heizleitung kommt durch altes Portal in die Kapelle

Dazu gehört auch der Einbau einer Klimatisierung für die Nordkapelle. Nachdem der historische Ziegelfußboden vor zwei Jahren freigelegt worden war, habe sich das Ausmaß der Feuchtigkeit in den Wänden umso stärker gezeigt, erklärte Andreas Nisse. Mit Heizleitungen, die eine konstante Raumtemperatur schaffen, soll das Mauerwerk nach und nach schonend getrocknet werden. Den Planern kommt dabei eine architektonische Eigenart der Wallfahrtskirche zugute. „Es gab zwei Portale, durch die wahrscheinlich die Pilger geführt wurden“, sagt Anderas Nisse. Später wurden diese Pforten zugemauert, aber lange nicht in der Stärke der übrigen Kirchenwände. Eines der Portale befindet sich in der Wand der Kapelle, so dass dort die Heizleitungen mit vergleichsweise geringem Aufwand ins Gebäudeinnere gelegt werden können.

Ausstellung drinnen und draußen

Die Kapelle selbst soll eine Ausstellung zur Wallfahrtskirche, zum Pilgern und dem Annenpfad aufnehmen, die außerhalb der Kirche beginnt und im Inneren fortgesetzt wird. Der Tourismusverband Prignitz wird die Wallfahrtskirche und den Annenpfad aktiv vermarkten, kündigte Geschäftsführer Mike Laskewitz an. Während der Bauarbeiten wird die Kirche zwar nur eingeschränkt nutzbar sein, doch der Annenpfad bleibt begehbar. Irgendwann soll auch der Altar von der Pritzwalker Kirche an seinen eigentlichen Bestimmungsort in Alt Krüssow zurückkehren.

Von Andreas König

ANZEIGE



Buzz Treatment

[Fotos] Dieter Bohlens Sohn ist erwachsen geworden und kommt Ihnen vielleicht bekannt vor

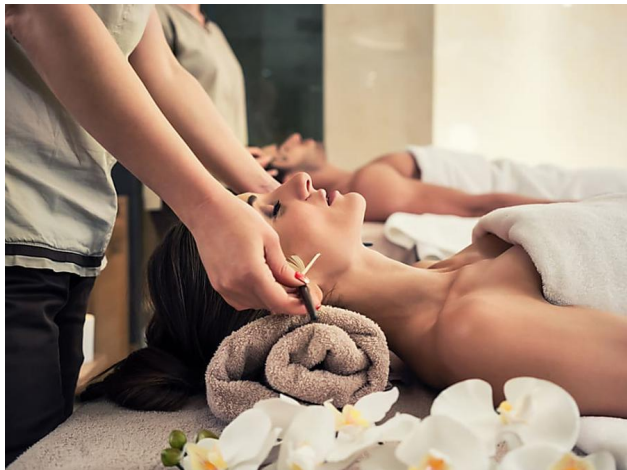
ANZEIGE



ab 8,20
EUR mtl.

NÜRNBERGER Versicherung

Massagen für lau? Geld sparen mit Heilpraktiker-Zusatzversicherung.



Wellness Multigutschein für handverlesene Hotels

Hotelgutscheine und Reisegutscheine für Deutschland und Europa - auch ideal als Geschenk | Trusted Shops zertifiziert | Jetzt beim nächsten...

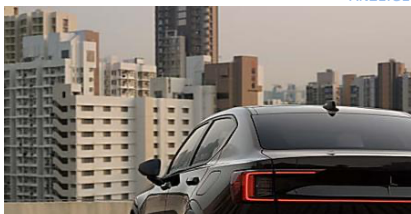


MAZ+

Brandenburg drohen neue Corona-Beschränkungen

Ab Montag will das Nachbarland Sachsen weite Teile des öffentlichen Lebens einschränken. Auch in Brandenburg könnte das passieren. Das...

ANZEIGE



ANZEIGE



ANZEIGE

